



60 Jugendliche bereiteten sich mit einer ersten musikalischen Schnupperprobe auf das Sommerlager in Disentis vor. Bild: PD

Startschuss für Jugendblasorchester

Fast 60 Jugendliche gehen zusammen auf eine musikalische Reise.

Obwohl die Lagerwoche des Schwyzer Kantonalen Jugendblasorchesters (SKJBO) heuer auf der Kippe stand, freuen sich die musikbegeisterten Jugendlichen umso mehr, dass sie nun die Lagerwoche vom Sonntag, 2., bis und mit Samstag, 8. August, in Disentis verbringen können.

Dabei wird unter der Leitung von Dirigent Urs Bamert ein vielseitiges Konzertprogramm erarbeitet, welches direkt im Anschluss mit zwei Konzerten der Öffentlichkeit in Küssnacht und Siebnen präsentiert wird. Unter anderem wird der Jazz Drummer Mathias Brandenberger, welcher in früheren Jahren ebenfalls im Orchester mitspielte, als Solist auftreten. Bereits vor einer

Woche durften sich die Jugendlichen bei einer Schnupperprobe kennenlernen und tasteten sich so an die neue Literatur heran.

Das SKJBO wird 25 Jahre alt

Bereits seit 25 Jahren knüpfen Schwyzer Jugendliche im Zweijahresturnus neue musikalische Kontakte, erweitern ihr Musikwissen und geniessen ihre Zeit im einwöchigen Musiklager. Dieses besondere Jubiläum feiert das Jugendblasorchester aus dem Kanton Schwyz am 12. September mit einem Jubiläumskonzert im Kultur- und Kongresszentrum Zwei Raben in Einsiedeln. (pd)

Bläser gesucht

Die Folgeformation der ersten Bläserklasse für Erwachsene der Musikschule Steinen-Lauerz sucht weiteren Zuwachs.

Das erste Ziel – gemeinsam ein Projekt lancieren, gemeinsam das Projekt zum Erfolg führen, gemeinsam das Projekt präsentieren – war mit grossem Erfolg gelungen. Seitdem ist ein Jahr mit einem weiteren sehr schönen Konzert vergangen, diesmal weihnächtlich konzertant, aber auch jazzig.

Die zehn Musikantinnen und Musikanten sind immer noch hoch motiviert, weiterhin gemeinsam zu musizieren, wünschen sich aber eine grössere Gruppe: Wiedereinsteiger sind ebenso willkommen wie Blasinstrument-Neueinsteiger. Geprobt wird einmal pro Woche im Register oder mit der ganzen Gruppe. (pd)



Die Bläserklasse der Musikschule Steinen-Lauerz während eines Konzerts. Bild: PD

80 MusikschulKinder sorgten auf «Beizentour» für Stimmung



Zum Abschluss des Schuljahres gingen rund 80 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Muthal-Illgau auf Beizentour. Sie erfreuten am Samstag das Publikum mit ihrer Musik im Altersheim, im Gasthaus Post, im Restaurant Alpenrösli sowie bei einer Kaffee (Bild) und im Café-Konditorei Schelbert. Bild: Guido Bürgler

Jodlerchörli hat GV nachgeholt

Daniela Reichlin ist neu Präsidentin des Chors.

Nach langem Nichtstun während des Corona-Lockdowns hat sich das Jodlerchörli Sattel dazu entschieden, anstelle der ersten Probe die im April verschobene GV nachzuholen.

Zum Auftakt der GV wurde traditionsgemäss ein Lied gesungen. Anschließend konnten die traktandierten Geschäfte speditiv behandelt werden. Beim Traktandum Wahlen gab es zwei Neubesetzungen im Vorstand. So wurde schweren Herzens die Co-Präsidentin Rita Henggeler verabschiedet, da sie ins Glarnerland «ausgewandert» ist. Die zweite Co-Präsidentin, Käthy Reichmuth, hat ihr Doppelmandat abgegeben und amtet weiterhin als Kassierin. Zur Freude aller stellte sich Daniela Reichlin als Präsidentin zur Wahl und wurde einstimmig gewählt. Leider

hat auch Maya Amgwerd ihr Amt als Beisitzerin nach vielen engagierten Jahren zur Verfügung gestellt. Als Ersatz durfte Antonia Knüsel gewählt werden.

Beim Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr bleiben sicher die Vereinsreise ins Wallis und das etwas spezielle Kirchenkonzert am ersten Adventssonntag in bester Erinnerung. Für das aktuelle Vereinsjahr mussten leider einige Auftritte wegen des Coronavirus abgesagt werden. Es sind aber alle guter Hoffnung, dass bis Ende Jahr doch noch ein paar geplante Events durchgeführt werden können. Jetzt aber sind zunächst alle heiss darauf, jeweils am Donnerstag um 20.15 Uhr im Schulhaus Eggeli in Sattel die Proben wieder aufzunehmen. (pd)



Alois Koch (Aktuar, von links), Antonia Knüsel (Beisitzerin), Daniela Reichlin (Präsidentin) und Käthy Reichmuth (Kassierin). Bild: PD

Neue Werkstatt für die Turbine

Der Verein Turbine hat einen neuen Werkstattcoach.

Die vierte Mitgliederversammlung des Vereins Turbine konnte erstmals in der neuen Werkstatt im Sporthaus des Theresianums Ingenbohl stattfinden. Neben der Besichtigung der drei Werkstätten stand das Programm im Zentrum.

Das seit 2019 erfolgreiche Tüftelangebot für Kinder und Jugendliche am Mittwochnachmittag bleibt weiterhin bestehen, ebenso die offene Werkstatt am Samstag für Erwachsene sowie Kin-



Daniel Werner (von links), Adrian Schmidlin, Simone Lenzlinger, Severin Baumann, Jogi Künstner. Bild: PD

der in Begleitung. Aufgrund der Schutzbestimmungen muss das selbstständige Arbeiten für Erwachsene am Mittwochnachmittag pausieren. Wiedergewählt wurde Daniel Werner als Vizepräsident und Jogi Künstner als Vorstandsmitglied. Neu gewählt wurde Marco Bertozzi als Revisor. Als neuer Werkstattcoach begrüsst werden kann Antonin Wittwer, der von nun an die offene Werkstatt am Samstag betreut und handwerkliche Workshops gestaltet. (pd)

Viel Spass am ersten Anlass

25 Kinder entdeckten Freude am Biken noch mehr.

Nach dreimonatiger coronabedingter Pause konnte kürzlich endlich wieder ein Anlass des FFS Kindertreffs durchgeführt werden. 25 Kinder mit ihren Mountainbikes trafen sich auf dem Schulhausplatz in Brunnen. Im Ingenbohler Wald erhielten die Teilnehmenden vom Leitungsteam des Veloclubs Ibach allerlei Tipps und Tricks zur Fahr- und Bremstechnik. Die Mädchen und Buben traten motiviert und mit viel Biss den Waldweg hoch und genossen die Fahrt hinunter offensichtlich. (pd)



Vor der Biketour im Ingenbohler Wald gab es ein Kennenlernspiel auf dem Schulhausplatz. Bild: PD